

Erstellungsdatum 06-Nov-2009

Überarbeitet am 02-Mai-2024

Revisionsnummer 16

**ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS****1.1. Produktidentifikator**

|                            |                                |
|----------------------------|--------------------------------|
| Produktbeschreibung:       | <b>Petroleumbenzin 40-60°C</b> |
| Cat No. :                  | P/2092/15, P/2092/17           |
| Synonyme                   | Ligroine                       |
| Index-Nr                   | 649-328-00-1                   |
| CAS-Nr                     | 64742-49-0                     |
| EG-Nr:                     | 931-254-9                      |
| REACH-Registrierungsnummer | 01-2119484651-34               |

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

|  |  |
|--|--|
| Empfohlene Verwendung                  | Laborchemikalien.  |
| Verwendungssektor                      | SU3 - Industrielle Verwendungen: Verwendungen von Stoffen als solche oder in Zubereitungen an Industriestandorten      |
| Produktkategorie                       | PC21 - Laborchemikalien  |
| Verfahrenskategorien                   | PROC15 - Verwendung als Laborreagenz   |
| Umweltfreisetzungskategorie            | ERC6a - Industrielle Verwendung, die zur Herstellung eines anderen Stoffes führt<br>(Verwendung von Zwischenprodukten) |
| Verwendungen, von denen abgeraten wird | Keine Information verfügbar  |

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                              |   |
|------------------------------|---|
| Bezeichnung des Unternehmens | <b>EU-Einheit / Firmenname</b><br>Thermo Fisher Scientific<br>Janssen Pharmaceuticalaan 3a<br>2440 Geel, Belgium  |
|                              | <b>Britische Einheit / Firmenname</b><br>Fisher Scientific UK<br>Bishop Meadow Road, Loughborough,<br>Leicestershire LE11 5RG, United Kingdom                   |
|                              | <b>Schweizer Vertriebspartner</b><br>Fisher Scientific AG<br>Neuhofstrasse 11, CH 4153 Reinach<br>Tel: +41 (0) 56 618 41 11<br>e-mail - infoch@thermofisher.com |
| E-Mail-Adresse               | begel.sdsdesk@thermofisher.com  |

**1.4. Notrufnummer**

Tel: +44 (0)1509 231166

Ausschließlich für Kunden in Österreich:  
Notrufnummer der Vergiftungsinformationszentrale der Gesundheit Österreich GmbH:  
Notruf 0–24 Uhr: +43 1 406 43 43  
Bürozeiten: Montag bis Freitag, 8 bis 16 Uhr, Tel.: +43 1 406 68 98

# SICHERHEITSDATENBLATT

Petroleumbenzin 40-60°C

Überarbeitet am 02-Mai-2024

Für Kunden in der Schweiz:

Tox Info Suisse Notrufnummer: **145 (24h)**

Tox Info Suisse: +41-44 251 51 51 (Notrufnummer aus dem Ausland)

Chemtrec (24h) Gebührenfrei: 0800 564 402

Chemtrec Lokal: +41-43 508 20 11 (Zürich)

Chemtrec US: (800) 424-9300

Chemtrec EU: 001-703-527-3887

Für Kunden in der Schweiz:

Tox Info Suisse Notrufnummer: **145 (24h)**

Tox Info Suisse: +41-44 251 51 51 (Notrufnummer aus dem Ausland)

Chemtrec (24h) Gebührenfrei: 0800 564 402

Chemtrec Lokal: +41-43 508 20 11 (Zürich)

## ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### CLP Einstufung - Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

##### Physikalische Gefahren

Entzündbare Flüssigkeiten

Kategorie 2 (H225)

##### Gesundheitsrisiken

Aspirationstoxizität

Kategorie 1 (H304)

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Kategorie 2 (H315)

Toxizität für bestimmtes Zielorgan - (Einmalige exposition)

Kategorie 3 (H336)

##### Umweltgefahren

Chronische aquatische Toxizität

Kategorie 2 (H411)

Wortlaut der Gefahrenhinweise siehe unter Abschnitt 16

### 2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort

Gefahr

#### **Gefahrenhinweise**

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H315 - Verursacht Hautreizungen

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

# SICHERHEITSDATENBLATT

Petroleumbenzin 40-60°C

Überarbeitet am 02-Mai-2024

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

## Sicherheitshinweise

- P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen  
P280 - Schutzhandschuhe / Schutzkleidung tragen  
P301 + P330 + P331 - BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen  
P302 + P352 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen  
P312 - Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

## 2.3. Sonstige Gefahren

Stoff keinen betrachtet wird als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) / als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB)

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren

## ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

### 3.1 Stoffe

| Bestandteil  | CAS-Nr     | EG-Nr:            | Gewichtsprozent | CLP Einstufung - Verordnung (EG) Nr. 1272/2008   |
|--|------------|-------------------|-----------------|--|
| Hydrocarbons, C6, isoalkanes < 5%<br>n-hexane (Iso-Hexane) | 64742-49-0 | 931-254-9         | <100            | Flam. Liq. 2 (H225)<br>Asp. Tox. 1 (H304)<br>Skin Irrit. 2 (H315)<br>STOT SE 3 (H336)<br>Aquatic Chronic 2 (H411)  |
| n-Hexan  | 110-54-3   | EEC No. 203-777-6 | -               | Flam. Liq. 2 (H225)<br>Asp. Tox. 1 (H304)<br>Skin Irrit. 2 (H315)<br>STOT SE 3 (H336)<br>Repr. 2 (H361f)<br>STOT RE 2 (H373)<br>Aquatic Chronic 2 (H411) |

| Bestandteil | Spezifische Konzentrationsgrenzen (SCLs) | M-Faktor | Komponentennotizen |
|-------------|--|----------|--------------------|
| n-Hexan     | STOT RE 2 (H373) :: C>=5%                | -        | -                  |

### Hinweis

UVCB Kohlenwasserstoffe  
C6, isoalkanes, < 5% n-Hexane

REACH Nr. 01-2119484651-34

Die Einstufung als Karzinogen muss nicht zutreffen, wenn der vollständige Raffinationshergang bekannt ist und nachgewiesen werden kann, dass der Stoff, aus dem das Produkt hergestellt wird, kein Karzinogen ist. Diese Anmerkung gilt nur für bestimmte komplexe, aus Öl abgeleitete Stoffe in Anhang I.

|                            |                  |
|----------------------------|------------------|
| REACH-Registrierungsnummer | 01-2119484651-34 |
|----------------------------|------------------|

Wortlaut der Gefahrenhinweise siehe unter Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

# SICHERHEITSDATENBLATT

Petroleumbenzin 40-60°C

Überarbeitet am 02-Mai-2024

## 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|                              |  |
|------------------------------|--|
| Allgemeine Empfehlung        | Bei bleibenden Symptomen einen Arzt hinzuziehen.   |
| Augenkontakt                 | Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Ärztliche Hilfe anfordern.  |
| Hautkontakt                  | Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang abwaschen. Bei anhaltender Hautreizung Arzt hinzuziehen.   |
| Verschlucken                 | Mund mit Wasser ausspülen und danach viel Wasser trinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt hinzuziehen. Wenn Erbrechen von selbst auftritt, das Opfer nach vorne lehnen lassen.     |
| Einatmen                     | An die frische Luft bringen. Bei Atemstillstand mit zusätzlichem Sauerstoff künstlich beatmen. Bei Auftreten von Symptomen medizinische Hilfe aufsuchen. Gefahr einer schweren Schädigung der Lungen (durch Aspiration). |
| Selbstschutz des Ersthelfers | Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden.  |

## 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Atembeschwerden. Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Übelkeit und Erbrechen verursachen: Symptome einer Überexposition können sich in Form von Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen zeigen

## 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

|                      |   |
|----------------------|---|
| Hinweise an den Arzt | Symptomatische Behandlung. Die Symptome können verzögert auftreten. |
|----------------------|---|

## **ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG**

### 5.1. Löschmittel

#### **Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Trockenlöschmittel, Trockensand, Alkoholbeständiger Schaum. Wassernebel kann zum Kühlen geschlossener Behälter verwendet werden.

#### **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Es darf kein massiver Wasserstrahl verwendet werden, weil er das Feuer ausstreuken und ausbreiten kann.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Entzündlich. Entzündungsgefahr. Dämpfe können mit Luft explosive Gemische bilden. Die Dämpfe können sich zu einer Zündquelle fortbewegen, von wo Flammen zurückslagen können. Behälter können beim Erhitzen explodieren. Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung reizender Gase und Dämpfe führen. Produkt und leeren Behälter von Hitze und Zündquellen fern halten.

#### **Gefährliche Verbrennungsprodukte**

Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Wie bei jedem Brand ist ein umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät im Druckanforderungsmodus gemäß MSHA/NIOSH (genehmigt oder äquivalent) zu verwenden und vollständige Schutzkleidung zu tragen.

## **ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**

# SICHERHEITSDATENBLATT

Petroleumbenzin 40-60°C

Überarbeitet am 02-Mai-2024

## 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Vorgeschrifte persönliche Schutzausrüstung verwenden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Alle Zündquellen entfernen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

## 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer einleiten.

## 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit inertem, absorbierenden Material aufsaugen. Bis zur Entsorgung in geschlossenen und geeigneten Behältern aufbewahren. Alle Zündquellen entfernen. Funkensichere Werkzeuge und explosionssichere Ausrüstung verwenden.

## 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 8 und 13.

## **ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzausrüstung/Gesichtsschutz tragen. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Nicht einnehmen oder einatmen. Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Um die Entzündung der Dämpfe durch elektrostatische Entladungen zu vermeiden, müssen alle Metallteile der benutzten Geräte geerdet werden. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

#### **Hygienemaßnahmen**

Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Von Hitze, Funken und Flammen fernhalten. Bereich für entzündliche Stoffe.

**Technische Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 510 Lagerklasse Klasse 3  
(LGK)**

**Schweiz - Gefahrstofflagerung**

Lagerklasse - SC 3

<https://www.kvu.ch/de/themen/stoffe-und-produkte>

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Verwendung in Labors

## **ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### **Expositionsgrenzen**

Liste Quelle (n) **CH** - Die Schweizer Regierung hat eine Richtlinie über Grenzwerte für Arbeitsstoffe (Grenzwerte am Arbeitsplatz) erlassen, die auf der schweizerischen Bundesverordnung "Verordnung über die Verhütung von Unfällen und Berufskrankheiten" basiert. Diese Weisung wird von der SUVA (Schweizerische Unfallversicherungsanstalt) verwaltet, periodisch überarbeitet und durchgesetzt. **EU** - Richtlinie (EU) 2019/1831 der Kommission vom 24. Oktober 2019 zur Festlegung einer fünften Liste von Arbeitsplatz-Richtgrenzwerten in Durchführung der Richtlinie 98/24/EG des Rates und zur Änderung der Richtlinie 2000/39/EG der Kommission

# SICHERHEITSDATENBLATT

Petroleumbenzin 40-60°C

Überarbeitet am 02-Mai-2024

| Bestandteil   | Europäische Union                        | Großbritannien  | Frankreich  | Belgien                                    | Spanien  |
|---|--|---|---|--|--|
| Hydrocarbons, C6, isoalkanes < 5% n-hexane (Iso-Hexane) |  | RCP Isohexanes, TWA (8 h) 250 ppm, 1000 mg/m³                   |   |  |  |
| n-Hexan   | TWA: 20 ppm (8hr)<br>TWA: 72 mg/m³ (8hr) | TWA: 72 mg/m³<br>TWA: 20 ppm<br>STEL: 60 ppm<br>STEL: 216 mg/m³ | TWA / VME: 20 ppm (8 heures). restrictive limit<br>TWA / VME: 72 mg/m³ (8 heures). restrictive limit<br>TWA / VME: 1000 mg/m³ (8 heures).<br>STEL / VLCT: 1500 mg/m³. | TWA: 20 ppm 8 uren<br>TWA: 72 mg/m³ 8 uren | TWA / VLA-ED: 20 ppm (8 horas)<br>TWA / VLA-ED: 72 mg/m³ (8 horas) |

| Bestandteil | Italien  | Deutschland                   | Portugal   | Die Niederlande                                    | Finnland   |
|-------------|--|-------------------------------|--|--|--|
| n-Hexan     | TWA: 20 ppm 8 ore.<br>Time Weighted Average<br>TWA: 72 mg/m³ 8 ore.<br>Time Weighted Average | TWA: 180 mg/m³<br>TWA: 50 ppm | TWA: 20 ppm 8 horas<br>TWA: 72 mg/m³ 8 horas<br>Pele | STEL: 144 mg/m³ 15 Minuten<br>TWA: 72 mg/m³ 8 uren | TWA: 20 ppm 8 tunteina<br>TWA: 72 mg/m³ 8 tunteina Iho |

| Bestandteil   | Österreich  | Dänemark  | Schweiz   | Polen  | Norwegen   |
|---|---|---|---|--|--|
| Hydrocarbons, C6, isoalkanes < 5% n-hexane (Iso-Hexane) |   |   |   | STEL: 1500 mg/m³ 15 minutach<br>TWA: 500 mg/m³ 8 godzinach |  |
| n-Hexan   | MAK-KZGW: 80 ppm 15 Minuten<br>MAK-KZGW: 288 mg/m³ 15 Minuten<br>MAK-TMW: 20 ppm 8 Stunden<br>MAK-TMW: 72 mg/m³ 8 Stunden | TWA: 20 ppm 8 timer<br>TWA: 72 mg/m³ 8 timer<br>STEL: 40 ppm 15 minutter<br>STEL: 144 mg/m³ 15 minutter | Haut/Peau<br>STEL: 400 ppm 15 Minuten<br>STEL: 1440 mg/m³ 15 Minuten<br>TWA: 50 ppm 8 Stunden<br>TWA: 180 mg/m³ 8 Stunden | TWA: 72 mg/m³ 8 godzinach                                  | TWA: 20 ppm 8 timer<br>TWA: 72 mg/m³ 8 timer<br>TWA: 40 ppm 8 timer<br>TWA: 275 mg/m³ 8 timer<br>STEL: 30 ppm 15 minutter. value calculated<br>STEL: 108 mg/m³ 15 minutter. value calculated |

| Bestandteil | Bulgarien                      | Kroatien   | Irland  | Zypern                       | Tschechische Republik   |
|-------------|--------------------------------|--|---|------------------------------|---|
| n-Hexan     | TWA: 20 ppm<br>TWA: 72.0 mg/m³ | kože<br>TWA-GVI: 20 ppm 8 satima.<br>TWA-GVI: 72 mg/m³ 8 satima. | TWA: 20 ppm 8 hr.<br>TWA: 72 mg/m³ 8 hr.<br>STEL: 60 ppm 15 min<br>STEL: 216 mg/m³ 15 min<br>Skin | TWA: 20 ppm<br>TWA: 72 mg/m³ | TWA: 70 mg/m³ 8 hodinách.<br>Potential for cutaneous absorption<br>Ceiling: 200 mg/m³ |

| Bestandteil | Estland  | Gibraltar                              | Griechenland                 | Ungarn   | Island  |
|-------------|--|--|------------------------------|--|---|
| n-Hexan     | TWA: 20 ppm 8 tundides.<br>TWA: 72 mg/m³ 8 tundides. | TWA: 20 ppm 8 hr<br>TWA: 72 mg/m³ 8 hr | TWA: 20 ppm<br>TWA: 72 mg/m³ | TWA: 72 mg/m³ 8 órában. AK lehetséges borón keresztüli felszívódás | TWA: 20 ppm 8 klukkustundum.<br>TWA: 72 mg/m³ 8 klukkustundum.<br>Ceiling: 40 ppm<br>Ceiling: 144 mg/m³ |

| Bestandteil | Lettland                     | Litauen                                | Luxemburg  | Malta                        | Rumänien                                 |
|-------------|------------------------------|--|--|------------------------------|--|
| n-Hexan     | TWA: 20 ppm<br>TWA: 72 mg/m³ | TWA: 20 ppm IPRD<br>TWA: 72 mg/m³ IPRD | TWA: 20 ppm 8 Stunden<br>TWA: 72 mg/m³ 8 Stunden | TWA: 20 ppm<br>TWA: 72 mg/m³ | TWA: 20 ppm 8 ore<br>TWA: 72 mg/m³ 8 ore |

| Bestandteil | Russland                              | Slowakischen Republik                                | Slowenien  | Schweden   | Türkei                                     |
|-------------|---------------------------------------|--|--|--|--|
| n-Hexan     | TWA: 300 mg/m³ 0780<br>MAC: 900 mg/m³ | Ceiling: 140 mg/m³<br>TWA: 20 mg/m³<br>TWA: 72 mg/m³ | TWA: 20 ppm 8 urah<br>TWA: 72 mg/m³ 8 urah<br>STEL: 576 mg/m³ 15 minutah<br>STEL: 160 ppm 15 minutah | Binding STEL: 50 ppm 15 minuter<br>Binding STEL: 180 mg/m³ 15 minuter<br>TLV: 20 ppm 8 timmar. NGV | TWA: 20 ppm 8 saat<br>TWA: 72 mg/m³ 8 saat |

# SICHERHEITSDATENBLATT

Petroleumbenzin 40-60°C

Überarbeitet am 02-Mai-2024

|  |  |  |  |   |  |
|--|--|--|--|---|--|
|  |  |  |  | TLV: 72 mg/m <sup>3</sup> 8 timmar. NGV |  |
|--|--|--|--|---|--|

## Biologische Grenzwerte

| Bestandteil | Europäische Union | Großbritannien | Frankreich  | Spanien   | Deutschland   |
|-------------|-------------------|----------------|---|---|---|
| n-Hexan     |                   |                | 2,5-Hexanedione: 5 mg/g creatinine urine end of shift | 2,5-Hexanedione: 0.2 mg/L urine end of workweek | 2,5-Hexandione plus 4,5-Dihydroxy-2-hexano ne (after hydrolysis): 5 mg/L urine (end of shift) |

| Bestandteil | Italien | Finnland | Dänemark | Bulgarien | Rumänien  |
|-------------|---------|----------|----------|-----------|---|
| n-Hexan     |         |          |          |           | 2,5-Hexandion: 5 mg/g Creatinine urine end of shift |

| Bestandteil | Gibraltar | Lettland | Slowakischen Republik  | Luxemburg | Türkei |
|-------------|-----------|----------|--|-----------|--------|
| n-Hexan     |           |          | 2,5-Hexanedione: 5 mg/L urine end of exposure or work shift<br>4,5-Dihydroxy-2-hexano ne: 5 mg/L urine end of exposure or work shift |           |        |

## Monitoring-Methoden

EN 14042:2003 Titel: Arbeitsplatzatmosphäre. Richtlinie für Anwendung und Verwendung von Verfahren zur Bewertung der Exposition gegenüber chemischen und biologischen Hilfsmitteln.

## Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) / Abgeleiteter Mindesteffektpegel (DMEL)

Siehe Tabelle für Werte

| Component                 | Akute Wirkung lokalen (Haut) | Akute Wirkung systemisch (Haut) | Chronische Wirkungen lokalen (Haut) | Chronische Wirkungen systemisch (Haut) |
|---------------------------|------------------------------|---------------------------------|-------------------------------------|--|
| n-Hexan<br>110-54-3 ( - ) |                              |                                 |                                     | DNEL = 11mg/kg bw/day                  |

| Component  | Akute Wirkung lokalen (Einatmen) | Akute Wirkung systemisch (Einatmen) | Chronische Wirkungen lokalen (Einatmen) | Chronische Wirkungen systemisch (Einatmen) |
|--|----------------------------------|-------------------------------------|---|--|
| Hydrocarbons, C6, isoalkanes < 5% n-hexane (Iso-Hexane)<br>64742-49-0 ( <100 ) | DNEL = 1066.67mg/m <sup>3</sup>  | DNEL = 1286.4mg/m <sup>3</sup>      | DNEL = 837.5mg/m <sup>3</sup>           |  |
| n-Hexan<br>110-54-3 ( - )  |                                  |                                     |   | DNEL = 75mg/m <sup>3</sup>                 |

## Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)

Stoff ist komplexes UVCB.

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Technische Steuerungseinrichtungen

Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Explosionssichere

# SICHERHEITSDATENBLATT

Petroleumbenzin 40-60°C

Überarbeitet am 02-Mai-2024

elektrische/Belüftungs-/Beleuchtungsanlagen einsetzen. Es ist sicherzustellen, dass sich in der Nähe des Arbeitsplatzes Augenduschen und Sicherheitsduschen befinden.

Wenn möglich sollten technische Schutzmaßnahmen, wie z. B. die Abtrennung oder Einhausung des Verfahrens, die Einführung eines Verfahrens- oder Ausrüstungswechsels zur Minimierung der Freisetzung und des Kontakts sowie ordnungsgemäß ausgelegte Belüftungssysteme übernommen werden, um gefährliche Materialien an der Quelle zu beherrschen

## Persönliche Schutzausrüstung

### Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschild (oder Schutzbrille) tragen (EU-Norm - EN 166)

### Handschutz

Schutzhandschuhe

| Handschuhmaterial             | Durchbruchzeit                        | Dicke der Handschuhe | EU-Norm | Handschuh Kommentare |
|-------------------------------|---------------------------------------|----------------------|---------|----------------------|
| Nitril-Kautschuk<br>Viton (R) | Siehe<br>Empfehlungen des Herstellers | -                    | EN 374  | (Mindestanforderung) |

### Haut- und Körperschutz

Um Berührung mit der Haut zu vermeiden, Schutzhandschuhe und -kleidung tragen.

Untersuchen Sie Handschuhe vor Gebrauch

Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten.

Informationen beim Hersteller / Lieferanten erfragen

Stellen Sie sicher, Handschuhe sind für die Aufgabe geeignet

Chemische Kompatibilität, Geschicklichkeit, Betriebliche Bedingungen, benutzer ausgesetzt sein, z. B. sensibilisierende Wirkung,

Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie

Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktzeit

Ziehen Sie die Handschuhe mit Sorgfalt vermeidet Kontamination der Haut

### Atemschutz

Arbeiter müssen einen geeigneten, zertifizierten Atemschutz tragen, wenn sie Konzentrationen ausgesetzt sind, die über den Expositionsgrenzen liegen.  
Zum Schutz des Träger muss die Atemschutzausrüstung korrekt passen, verwendet und ordnungsgemäß gepflegt werden

### Groß angelegte / Notfall

Ein von der NIOSH/MSHA oder der europäischen Norm EN 136 zugelassenes Atemschutzgerät verwenden, wenn die Expositionsgrenzen überschritten werden oder wenn Reizung oder andere Symptome auftreten

**Empfohlener Filtertyp:** niedrig siedenden organischen Lösungsmittel Typ AX Braun gemäß EN371

### Kleinräumige / Labor Einsatz

Ein von der NIOSH/MSHA oder der europäischen Norm EN 149:2001 zugelassenes Atemschutzgerät verwenden, wenn die Expositionsgrenzen überschritten werden oder wenn Reizung oder andere Symptome auftreten

**Empfohlen Halbmaske:** - Ventil-Filterung: EN405; oder; Halbmaske: EN140; plus Filter, EN141

Wenn RPE verwendet wird eine Gesichtsmaske Fit-Test durchgeführt werden

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Verunreinigung des Grundwassers durch das Material vermeiden.

## ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Physikalischer Zustand

Flüssigkeit

#### Aussehen

Farblos

#### Geruch

Erdöldestillate

#### Geruchsschwelle

Keine Daten verfügbar

#### Schmelzpunkt/Schmelzbereich

Keine Daten verfügbar

#### Erweichungspunkt

Keine Daten verfügbar

#### Siedepunkt/Siedebereich

40 - 70 °C / 104 - 158 °F

# SICHERHEITSDATENBLATT

Petroleumbenzin 40-60°C

Überarbeitet am 02-Mai-2024

|   |                                   |  |
|---|-----------------------------------|--|
| <b>Entzündlichkeit (Flüssigkeit)</b>            | Leichtentzündlich                 | Auf Basis von Prüfdaten                            |
| <b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig)</b>        | Nicht zutreffend                  | Flüssigkeit  |
| <b>Explosionsgrenzen</b>                        | <b>Untere</b> 1 vol%              |  |
|   | <b>Obere</b> 7.4 vol%             |  |
| <b>Flammpunkt</b>                               | -45 °C / -49 °F                   | <b>Methode</b> - Es liegen keine Informationen vor |
| <b>Selbstentzündungstemperatur</b>              | 230 °C / 446 °F                   |  |
| <b>Zersetzungstemperatur</b>                    | Keine Daten verfügbar             |  |
| <b>pH-Wert</b>                                  | Es liegen keine Informationen vor |  |
| <b>Viskosität</b>                               | 0.45 mm²/s at 25 °C (ASTM D445)   |  |
| <b>Wasserlöslichkeit</b>                        | Unlöslich                         |  |
| <b>Löslichkeit in anderen</b>                   | Es liegen keine Informationen vor |  |
| <b>Lösungsmitteln</b>                           |                                   |  |
| <b>Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser</b> |                                   |  |
| <b>Bestandteil</b>                              | <b>log Pow</b>                    |  |
| n-Hexan   | 4.11                              |  |
| <b>Dampfdruck</b>                               | 23 hPa @ 20 °C                    |  |
| <b>Dichte / Spezifisches Gewicht</b>            | 0.65                              |  |
| <b>Schüttdichte</b>                             | Nicht zutreffend                  | Flüssigkeit  |
| <b>Dampfdichte</b>                              | >1 @ 101 kPa                      | (Luft = 1.0)                                       |
| <b>Partikeleigenschaften</b>                    | (Flüssigkeit) Nicht zutreffend    |  |

## 9.2. Sonstige Angaben

|                                |  |
|--------------------------------|--|
| <b>Explosive Eigenschaften</b> | Dämpfe können mit Luft explosive Gemische bilden |
| <b>Verdampfungsrate</b>        | 13 (Butylacetat = 1,0)                           |

## ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

### 10.1. Reaktivität

Nach vorliegenden Informationen keine bekannt

### 10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

|                                    |   |
|------------------------------------|---|
| <b>Gefährliche Polymerisierung</b> | Gefährliche Polymerisation tritt nicht auf. |
| <b>Gefährliche Reaktionen</b>      | Keine bei normaler Verarbeitung.            |

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Unverträgliche Materialien. Übermäßige Hitze. Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungprodukte

Kohlenmonoxid (CO). Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>).

## ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Produktinformationen

(a) akute Toxizität,

# SICHERHEITSDATENBLATT

Petroleumbenzin 40-60°C

Überarbeitet am 02-Mai-2024

|          |  |
|----------|--|
| Oral     | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |
| Dermal   | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |
| Einatmen | Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt |

## Toxikologie Daten für die Komponenten

| Bestandteil  | LD50 Oral                 | LD50 Dermal                  | LC50 Einatmen                |
|--|---------------------------|------------------------------|------------------------------|
| Hydrocarbons, C6, isoalkanes < 5%<br>n-hexane (Iso-Hexane) | LD50 > 5000 mg/kg ( Rat ) | LD50 > 3160 mg/kg ( Rabbit ) | LC50 = 73680 ppm ( Rat ) 4 h |
| n-Hexan  | LD50 = 25 g/kg ( Rat )    | LD50 = 3000 mg/kg ( Rabbit ) | LC50 = 48000 ppm ( Rat ) 4 h |

(b) Ätz-/Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2

(c) schwere Augenschädigung/-reizung, Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

(d) Sensibilisierung der Atemwege/Haut,  
Atmungs- Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt  
Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

(e) Keimzell-Mutagenität, Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

(f) Karzinogenität, Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt  
  
Die nachfolgende Tabelle gibt an, welche Behörde den jeweiligen Bestandteil als Karzinogen aufführt  
Die Einstufung als Karzinogen muss nicht zutreffen, wenn der vollständige Raffinationshergang bekannt ist und nachgewiesen werden kann, dass der Stoff, aus dem das Produkt hergestellt wird, kein Karzinogen ist. Diese Anmerkung gilt nur für bestimmte komplexe, aus Öl abgeleitete Stoffe in Anhang I

| Bestandteil   | EU           | UK | Deutschland | IARC (Internationale Agentur für Krebsforschung) |
|---|--------------|----|-------------|--|
| Hydrocarbons, C6, isoalkanes < 5% n-hexane (Iso-Hexane) | Carc Cat. 1B |    |             |  |

(g) Reproduktionstoxizität, Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt  
Auswirkungen auf die Kalifornisches Recht 65. Das Produkt ist oder enthält eine Chemikalie, von der bekannt ist Fortpflanzungsfähigkeit oder angenommen wird, dass sie eine Reproduktionsgefahr darstellt.

(h) spezifische Zielorgan-Toxizität Kategorie 3  
bei einmaliger Exposition,

Ergebnisse / Zielorgane Zentrales Nervensystem (ZNS).

(i) spezifische Zielorgan-Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt  
bei wiederholter Exposition,

Zielorgane Keine bekannt.

(j) Aspirationsgefahr. Kategorie 1

Symptome / effekte, Einatmen hoher Dampfkonzentrationen kann Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, akute und verzögert Übelkeit und Erbrechen verursachen. Symptome einer Überexposition können sich in Form von Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Übelkeit und Erbrechen zeigen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

Petroleumbenzin 40-60°C

Überarbeitet am 02-Mai-2024

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

**Endokrinschädliche Eigenschaften** Bewertung endokrinschädlicher Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit relevant sind. Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren.

## ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

### 12.1. Toxizität

#### **Ökotoxizität**

Das Produkt enthält folgende Stoffe, die umweltgefährdend sind. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

| Bestandteil   | Süßwasserfisch   | Wasserfloh          | Süßwasseralgen |
|---|--|---------------------|----------------|
| Hydrocarbons, C6, isoalkanes < 5% n-hexane (Iso-Hexane) | LC50: = 8.41 mg/L, 96h semi-static, closed (Oncorhynchus mykiss) |                     |                |
| n-Hexan   | LC50: 2.1 - 2.98 mg/L, 96h flow-through (Pimephales promelas)    | EC50: 3.87 mg/L/48h |                |

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

#### **Persistenz**

#### **Der Abbau in der Kläranlage**

Persistenz ist unwahrscheinlich, Nach vorliegenden Informationen.

Enthält Stoffe, die bekanntermaßen umweltgefährlich sind oder die in Kläranlagen nicht abgebaut werden.

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation ist unwahrscheinlich

| Bestandteil | log Pow | Biokonzentrationsfaktor (BCF) |
|-------------|---------|-------------------------------|
| n-Hexan     | 4.11    | Keine Daten verfügbar         |

### 12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt enthält flüchtige organische Verbindungen (VOC), die leicht verdampfen von allen Oberflächen. Ist in der Umwelt infolge seiner Flüchtigkeit vermutlich mobil. Dispergiert rasch in der Luft

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Stoff keinen betrachtet wird als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) / als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB).

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

#### **Informationen zur endokrinen Störung**

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

**Persistente Organische Schadstoff** Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten stoff  
**Ozonabbaupotential** Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten stoff

## ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

#### **Abfall aus Rückständen/nicht**

Die Abfälle werden als gefährlich eingestuft. Entsorgung gemäß EG-Richtlinien über Abfälle

# SICHERHEITSDATENBLATT

Petroleumbenzin 40-60°C

Überarbeitet am 02-Mai-2024

**verwendeten Produkten** und über gefährliche Abfälle. Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen.

**Kontaminierte Verpackung** Entsorgen Sie dieses Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen. Leere Behälter können Produktrückstände enthalten (Flüssigkeiten und/oder Dämpfe) und eine Gefahr darstellen. Produkt und leeren Behälter von Hitze und Zündquellen fern halten.

**Europäischer Abfallkatalog** Gemäß dem europäischen Abfallkatalog sind Abfallschlüsselnummern nicht produktpezifisch, aber anwendungsspezifisch.

**Sonstige Angaben** Nicht in die Kanalisation spülen. Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden. Kann auf Mülldeponie oder der Verbrennungsanlage gemäß den lokalen Vorschriften entsorgt werden. Diese Chemikalie darf nicht in die Umwelt gelangen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**Schweizerische Abfallverordnung** Die Entsorgung sollte in Übereinstimmung mit den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Richtlinien erfolgen. Verordnung über die Vermeidung und Beseitigung von Abfällen (Abfallverordnung, ADWO) SR 814.600  
<https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/2015/891/de>

## ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

### IMDG/IMO

|                                       |                         |
|---------------------------------------|-------------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer</b>                | UN1268                  |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße</b>           | Erdöldestillate, n.a.g. |
| <b>UN-Versandbezeichnung</b>          |                         |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b> | 3                       |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>        | II                      |

### ADR

|                                       |                         |
|---------------------------------------|-------------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer</b>                | UN1268                  |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße</b>           | Erdöldestillate, n.a.g. |
| <b>UN-Versandbezeichnung</b>          |                         |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b> | 3                       |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>        | II                      |

### IATA

|                                       |                         |
|---------------------------------------|-------------------------|
| <b>14.1. UN-Nummer</b>                | UN1268                  |
| <b>14.2. Ordnungsgemäße</b>           | Erdöldestillate, n.a.g. |
| <b>UN-Versandbezeichnung</b>          |                         |
| <b>14.3. Transportgefahrenklassen</b> | 3                       |
| <b>14.4. Verpackungsgruppe</b>        | II                      |

**14.5. Umweltgefahren** Umweltgefährlich  
Produkt ist gemäß den von der IMDG/IMO aufgestellten Kriterien ein Meeresschadstoff

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten** Nicht anwendbar, verpackte Ware

## ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

# SICHERHEITSDATENBLATT

Petroleumbenzin 40-60°C

Überarbeitet am 02-Mai-2024

## 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

### Internationale Bestandsverzeichnisse

Europa (EINECS/ELINCS/NLP), China (IECSC), Taiwan (TCSI), Korea (KECL), Japan (ENCS), Japan (ISHL), Kanada (DSL/NDSL), Australien (AICS), New Zealand (NZIoC), PICCS (Philippinen). US EPA (TSCA) - Toxic Substances Control Act, (40 CFR Part 710)

| Bestandteil   | CAS-Nr     | EINECS    | ELINCS    | NLP | IECSC | TCSI | KECL     | ENCS | ISHL |
|---|------------|-----------|-----------|-----|-------|------|----------|------|------|
| Hydrocarbons, C6, isoalkanes < 5% n-hexane (Iso-Hexane) | 64742-49-0 | 265-151-9 | -         | -   | X     | X    | KE-25623 | -    | -    |
| n-Hexan   | 110-54-3   | 203-777-6 | 438-390-3 | -   | X     | X    | KE-18626 | X    | X    |

| Bestandteil   | CAS-Nr     | TSCA | TSCA Inventory notification - Active-Inactive | DSL | NDSL | AICS | NZIoC | PICCS |
|---|------------|------|---|-----|------|------|-------|-------|
| Hydrocarbons, C6, isoalkanes < 5% n-hexane (Iso-Hexane) | 64742-49-0 | X    | ACTIVE  | X   | -    | X    | X     | X     |
| n-Hexan   | 110-54-3   | X    | ACTIVE  | X   | -    | X    | X     | X     |

Legende: X - Aufgelistet '-' - Not Listed KECL - NIER number or KE number (<http://ncis.nier.go.kr/en/main.do>)

### Zulassung/Einschränkungen nach EU REACH

| Bestandteil   | CAS-Nr     | REACH (1907/2006) - Anhang XIV - zulassungspflichtigen Stoffe | REACH (1907/2006) - Anhang XVII - Beschränkung bestimmter gefährlicher Stoffe  | REACH-Verordnung (EG 1907/2006) Artikel 59 - Kandidatenliste für besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) |
|---|------------|---|--|---|
| Hydrocarbons, C6, isoalkanes < 5% n-hexane (Iso-Hexane) | 64742-49-0 | -   | Use restricted. See item 28.<br>(see link for restriction details)<br>Use restricted. See item 29.<br>(see link for restriction details)<br>Use restricted. See item 75.<br>(see link for restriction details) | -   |
| n-Hexan   | 110-54-3   | -   | Use restricted. See item 75.<br>(see link for restriction details)   | -   |

### REACH-Links

<https://echa.europa.eu/substances-restricted-under-reach>

### Seveso III Directive (2012/18/EC)

| Bestandteil   | CAS-Nr     | Seveso-III-Richtlinie (2012/18/EU) - Qualifikations Mengen für Major Unfallmeldung | Seveso-III-Richtlinie (2012/18/EC) - Mengenschwellen für Safety Report Anforderungen |
|---|------------|--|--|
| Hydrocarbons, C6, isoalkanes < 5% n-hexane (Iso-Hexane) | 64742-49-0 | Nicht zutreffend   | Nicht zutreffend   |
| n-Hexan   | 110-54-3   | Nicht zutreffend   | Nicht zutreffend   |

### Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 4. Juli 2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien

# SICHERHEITSDATENBLATT

Petroleumbenzin 40-60°C

Überarbeitet am 02-Mai-2024

Nicht zutreffend

**Enthält(e) Bestandteile, die einer „Definition“ einer Per- und Polyfluoralkylsubstanz (PFAS) entsprechen?**  
Nicht zutreffend

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten .

Richtlinie 2000/39/EG zur Erstellung einer ersten Liste mit indikativen Arbeitsplatzgrenzwerten beachten

## Nationale Vorschriften

### WGK-Einstufung

Siehe Tabelle für Werte

| Bestandteil   | Deutschland Wassergefährdungsklasse (AwSV) | Deutschland - TA-Luft Klasse |
|---|--|------------------------------|
| Hydrocarbons, C6, isoalkanes < 5% n-hexane (Iso-Hexane) | WGK2                                       |                              |
| n-Hexan   | WGK2                                       |                              |

| Bestandteil   | Frankreich - INRS (Tabellen der Berufskrankheiten)         |
|---|--|
| Hydrocarbons, C6, isoalkanes < 5% n-hexane (Iso-Hexane) | Tableaux des maladies professionnelles (TMP) - RG 84       |
| n-Hexan   | Tableaux des maladies professionnelles (TMP) - RG 59,RG 84 |

### Schweizer Vorschriften

Artikel 4 Abs. 1 lit. 4 der Jugendarbeitsschutzverordnung (SR 822.115) und Art. 1 lit. f der WBF-Verordnung über gefährliche Arbeiten und Jugendliche (SR 822.115.2).

Beachten Sie Artikel 13 Mutterschaftsverordnung (SR 822.111.52) bezüglich werdender und stillender Mütter.

| Component               | Schweiz - Verordnung zur Risikominderung beim Umgang mit Gefahrstoffzubereitungen (SR 814.81) | Schweizerische - Verordnung über die Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen (VOCV) | Schweiz - Verordnung des Rotterdamer Übereinkommens über das Verfahren der vorherigen Zustimmung nach Inkenntnissetzung |
|-------------------------|---|--|---|
| n-Hexan<br>110-54-3 (-) | Verbotene und eingeschränkte Substanzen   | Group I  |   |

## 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung / Bericht (CSA / CSR) wurde nicht durchgeführt

## **ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN**

### Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H315 - Verursacht Hautreizungen

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

H411 - Gifig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

### Legende

CAS - Chemical Abstracts Service

TSCA - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis

EINECS/ELINCS - Europäisches Verzeichnis existierender kommerzieller chemischer Substanzen/Eu Liste der angemeldeten

# SICHERHEITSDATENBLATT

Petroleumbenzin 40-60°C

Überarbeitet am 02-Mai-2024

chemischen Stoffe

**PICCS** - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)

**IECSC** - China Inventory of Existing Chemical Substances - Chinesisches Altstoffverzeichnis

**KECL** - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)

**WEL** - Arbeitsplatz-Grenzwerten

**ACGIH** - American Conference of Governmental Industrial Hygienists (ehrenamtliche Organisation professioneller Beschäftigter im Bereich Betriebshygiene)

**DNEL** - Grenzwert, unterhalb dessen der Stoff keine Wirkung ausübt

**RPE** - Atemschutzausrüstung

**LC50** - Letale Konzentration 50%

**NOEC** - Konzentration ohne beobachtete Wirkung

**PBT** - Persistent, Bioakkumulierend, Toxisch

**ADR** - Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

**IMO/IMDG** - International Maritime Organization/International Maritime Dangerous Goods Code

**OECD** - Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung

**BCF** - Biokonzentrationsfaktor (BCF)

## Fachliteratur und Datenquellen

<https://echa.europa.eu/information-on-chemicals>

Lieferanten Sicherheitsdatenblatt, Chemadvisor - LOLI, Merck Index, RTECS

## Schulungshinweise

Schulung zur Ergreifung von Maßnahmen bei Chemieunfällen.

**Erstellungsdatum** 06-Nov-2009

**Überarbeitet am** 02-Mai-2024

**Zusammenfassung der Revision** SDB-Abschnitte aktualisiert, 2, 8, 15.

**Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006. VERORDNUNG (EU) 2020/878 DER KOMMISSION zur Änderung des Anhangs II der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 .**

**Für die Schweiz - Erstellt nach den technischen Vorschriften nach Anhang 2 Ziffer 3 ChemV (SR 813.11 - Verordnung über den Schutz vor gefährlichen Stoffen und Zubereitungen).**

## Haftungsausschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert

**Ende des Sicherheitsdatenblatts**